

GZ A 0100/1-2021

Am **Fachbereich Linguistik** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.945,90 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2021
- Beschäftigungsdauer: 3 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Psycho-/Neurolinguistik und im Rahmen der Forschungsgruppe "Neurobiology of Language"; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden; Forschung und Lehre im Bereich der theoretischen Grundlagen, Repräsentation und Verarbeitung von Gebärdensprachen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Linguistik (Schwerpunkt: Psycho-/Neurolinguistik von Gebärdensprachen).; ausgezeichnete Beherrschung der Österreichischen und/oder Deutschen Gebärdensprache; einschlägige Publikationen (peer reviewed); Expertise in EEG, Eyetracking & Motion Capture
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen in der Annotierung von Gebärdensprachvideos mit ELAN; ausgezeichnete Kenntnisse in Statistik & R; Bereitschaft zur Betreuung von Abschlussarbeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Engagement in Forschung, Lehre und Administration, selbständiges, eigenverantwortliches, leistungsorientiertes Arbeiten, ausgeprägte Teamfähigkeit, hohe Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/4271 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 25. August 2021

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at